

Förderverein
Bronzezeithaus
Hahnenknoop e.V.

Förderverein Bronzezeithaus Hahnenknoop e.V.
Am Markt 1, 26935 Stadland



An den
Touristik- und Marktausschuss
der Gemeinde Stadland

Bronzezeithaus bleibt vorerst geschlossen

Stadland, 3. Juni 2020

Sehr geehrte Mitglieder des Touristik- und Marktausschusses,

Freilichtmuseen in Niedersachsen dürfen unter Berücksichtigung der Auflagen zur Corona-Prävention wieder geöffnet werden.

In der Verordnung des Landes Niedersachsen mit Gültigkeit ab dem 06.05.2020 heißt es dazu:

„...Der Besuch zoologischer Gärten, Tierparks, Freilichtmuseen, botanischer Gärten und ähnlicher Einrichtungen mit weitläufigen Anlagen im Freien ist zulässig, wenn sichergestellt ist, dass jede Person beim Betreten und Verlassen der Einrichtung sowie beim Aufenthalt in der Einrichtung einen Abstand von mindestens 1,5 Metern zu jeder anderen Person, die nicht zum eigenen Hausstand gehört, einhält...Die Betreiberin oder der Betreiber einer Einrichtung nach Satz 1 sind darüber hinaus verpflichtet, Maßnahmen zur Steuerung des Zutritts, zur Vermeidung von Warteschlangen und zur Beachtung des Abstandsgebots bei Ansammlungen von Personen zu treffen; im Übrigen hat die Betreiberin oder der Betreiber der Einrichtung Hygienemaßnahmen zu treffen, die geeignet sind, die Gefahr einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 zu vermindern...“ (<https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/vorschriften-der-landesregierung-185856.html>)

Der geschäftsführende Vorstand des Fördervereins (Ilona Gradic, Elke Mathiszig, Anne Marx, Petra Ostendorf) hat beschlossen, das Bronzezeithaus vorerst weiterhin geschlossen zu lassen, weil wir die Auflagen zur Corona-Prävention nicht umsetzen können.

Wir werden die kommenden Monate nutzen, um mehrere Projekte zu verwirklichen:

- Ende März 2020 wurden auf unserer Streuobstwiese als Ersatz für eingegangene Obstbäume vier weitere (2 Apfel- und zwei Zwetschenbäume) gepflanzt.

Wir haben inzwischen auf dem Gelände des Bronzezeithauses vier Hochbeete aufgestellt, in denen wir die wichtigsten in der Ausgrabung nachgewiesenen Kulturpflanzen (Gerste, Ackerbohnen, Lein, Leindotter) und einige Wildkräuter aussäen werden. Dadurch wird den Vereinsmitgliedern die Pflege (Schutz vor dem Eindringen unerwünschter Wildkräuter, Gras und Schnecken) und den Besuchern das Betrachten erleichtert.

Dieses Projekt wird von der Bingo-Umweltstiftung mit 2.200 € unterstützt.

Förderverein Bronzezeithaus Hahnenknoop e. V.,
Am Markt 1, 26935 Stadland, Telefon: 04732 / 8989
Raiffeisen-Volksbank Varel-Nordenham eG, IBAN DE57 2826 2673 2575 5528 00, BIC GENODEF1VAR
www.bronzezeithaus.de, E-Mail: info@bronzezeithaus.de

1. Vorsitzende Ilona Gradic M.A., 2. Vorsitzende Elke Mathiszig

- Ab der zweiten Juni-Hälfte 2020 wird die Dachkonstruktion über unserem Backofen durch eine Fachfirma umfassend saniert. Die entstehenden Kosten werden zu 75 Prozent durch die Oldenburgische Landschaft mit Mitteln des Landes Niedersachsen auf Beschluss des Niedersächsischen Landtages und zu 25 Prozent durch die Gemeinde Stadland übernommen. (Gesamtkosten: ca. 6.500 €)

- Wir entwerfen einen Zeitstrahl, der auf ein Banner aufgebracht und während der Saison an der Längswand unseres Holzhauses im Eingangsbereich des Geländes befestigt werden soll. Auf diesem Zeitstrahl werden vorwiegend regional bekannte Ereignisse im zeitlichen Kontext zum Bronzezeithaus abgebildet.

- Das Gelände des Bronzezeithauses ist in den vergangenen Jahren durch die gegrabenen Gänge von Maulwürfen und Feldmäusen und deren Erdaufwürfen derart holprig geworden, dass das Überqueren der Wiese inzwischen mit Gefahren verbunden ist. Deshalb wollen wir die Zeit der Schließung nutzen und das Gelände fräsen und anschließend glätten zu lassen. Ebenfalls wollen wir die Wege mit kleinen Steinen auffüllen und zwei Ein- bzw. Ausgänge auf der Südseite des Bronzezeithauses so herrichten, dass ein Betreten ohne Hindernis am Boden möglich ist. Wir werden zur Finanzierung dieser Maßnahme zeitnah eine Anfrage stellen beim „Deutschen Verband für Archäologie e.V.“. Er hat ein Soforthilfeprogramm für Heimatmuseen geschaffen, dass das Bundesministerium Kultur und Medien mit 1,5 Millionen Euro fördert.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis für unsere Entscheidung, das Bronzezeithaus geschlossen zu lassen, solange es die Auflagen zur Corona-Prävention zum Schutz von Museumsmitarbeitern und -besuchern gibt.

Mit freundlichen Grüßen



1. Vorsitzende